

Zuger Chornacht 2021

Die Zuger Chornacht hat 2018 einen fulminanten Start hingelegt, an den sich nicht nur die Organisatoren und teilnehmenden Chöre, sondern auch das begeisterte Publikum sehr gern zurückerinnern.

Kanton Die Mitgliedschöre haben entschieden, dass es weitere Chornächte geben soll, die nächste am 11. September 2021. In diesen Tagen erhalten viele Chöre im Kanton Zug die Einladung zur Bewerbung für die Teilnahme. Für den Versand der Einladungen greift der Verein Zuger Chornacht auf bestehende Adresslisten zurück. In dem Wissen, dass damit womöglich nicht alle Gesangsformationen in Zug erreicht werden, sind Interessierte herzlich eingeladen, selbst die Initiative zu ergreifen und sich über die Website www.zugorchornacht.ch direkt zu bewerben.

Chöre aller Art

Willkommen sind Gesangsformationen aller Altersstufen und Genres. Ziel der Chornacht ist es, die Vielfalt der Zuger Chorszene abzubilden. Dazu werden auf verschie-



Melden Sie sich und Ihren Chor jetzt an zur Zuger Chornacht 2021.

z.V.g.

denen Bühnen in der Zuger Altstadt Programmplätze für bis zu drei Auftritte à 20 Minuten pro Chor zur Verfügung gestellt. Licht und technische Ausstattung sichern allen Gruppen gute Rahmenbedingungen. Das Programm ist grundsätzlich frei wählbar – die Chöre können sich entweder entsprechend ihres Profils präsentieren oder das Publikum mit etwas Neuem überras-

chen. In diesem Jahr werden Kinder- und Jugendchöre besonders umworben – junge Talente sind die Zukunft für die Erhaltung des Chorgesangs. Ausserdem werden die Chöre eingeladen, sich anlässlich der Chornacht zu Kooperationen zusammenzufinden, die für überraschende Klangerlebnisse sorgen. Weitere Infos unter www.zugorchornacht.ch PD/DK

Weiterhin für Sie da

Trotz und gerade aufgrund der ausserordentlichen Situation teilt die Pfarrei St. Johannes Zug mit: Wir sind für Euch da!

Zug Das Seelsorgeteam der Pfarrei St. Johannes Zug lädt dazu ein, sich mit der Pfarrei über Social Media zu verbinden, um aktuelle Inputs und Informationen ihrerseits zu erhalten. Dazu wurde der Facebook-Auftritt intensiviert sowie ein Telegram- und ein YouTube-Kanal eingerichtet. (Links im Online-Artikel unter www.zugerwoche.ch ersichtlich.)

Auch per Telefon erreichbar

Für Menschen ohne Smartphone werden auch ausserhalb des Seelsorgeteams Telefon-Brückenbauer gesucht, die mit eins bis zwei Personen in Kontakt bleiben und den einen oder anderen Seelsorgeimpuls auch auf diesem Kanal weiterleiten können. Wer sich dafür interessiert und bereit erklären würde, kann sich auf dem Sekretariat melden. Menschen, die den Wunsch nach einem Seelsorgegespräch per Telefon haben, können auch von



Gemeindeführer Bernhard Lenfers: «So können wir als Gemeinschaft unterwegs bleiben, auch ohne physischen Kontakt.» z.V.g.

sich aus ihre Nummer melden auf dem Sekretariat: 041 741 50 55 oder pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch. Die Seelsorgenden rufen zurück! Die Johanneskirche ist geöffnet für das persönliche Gebet. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.kath-zug.ch. PD/KG

Wunderschöne Milchstrasse

Von Ernst Rohrer/NK

Als Antwort auf den Aufruf, Zuger sollen ihre positiven Nachrichten der Zuger Woche zukommen lassen, schickte uns Ernst Rohrer diesen Schnappschuss.

Baar Die Zuger Woche freut sich, dass diverse positive Nachrichten auf den Aufruf in der Redaktion ein-

getroffen sind, um zu zeigen, dass man sich in solch schwierigen Zeiten an kleinen Dingen erfreuen kann. Eine davon war von Ernst Rohrer, der uns einen Schnappschuss der Milchstrasse zukommen liess, um uns an dieser Atmosphäre teilhaben zu lassen. Dazuschrieb der Baarer: «Am vorletzten Montag verfügte der Regierungsrat des Kantons Wallis eine Schliessung der Hotels und Parahotellerie. Nachdem wir die

Heimreise für die Heimreise vorbereitet haben, wurde die Schliessung durch den Bundesrat widerrufen. So konnten wir bleiben und ich mein Ziel realisieren, in einer Nacht ohne grossen Mondeinfluss die Milchstrasse zu fotografieren. Welch beruhigendes und mythisches Gefühl unter einem tollen Sternenhimmel in die Höhe aufzusteigen und mit der Kamera diese tolle Atmosphäre einzufangen.»



Dieses wunderschöne Bild der Milchstrasse liess uns der Baarer Ernst Rohrer zukommen. (Leider sieht man die volle Pracht dieses Bildes hier in der Zeitung zu wenig scharf).

Ernst Rohrer

ZUGER KINOPROGRAMM www.kinozug.ch Seehof 041 726 10 01 Gotthard -02 Lux -03

Liebe Kinogäste,
die Zuger Kinos bleiben zum Schutz
unseres Publikums und Personals
bis auf Weiteres geschlossen.
Wir wünschen Ihnen beste Gesundheit!

Bereits gekaufte Tickets werden selbstverständlich zurückerstattet:

- > mit Kinokarte gekauft: Sie brauchen nichts zu unternehmen, das Guthaben wird auf Ihre Karte zurückgebucht.
- > sonstige Ticketkäufe: Bitte melden Sie sich mit einer E-Mail an kino@kinozug.ch bei uns.

Altersangaben: Das Mindestalter ist 3 Jahre. Die Jahresangaben sind Mindestalter-Empfehlungen. Im Falle von Empfehlung "16J" vor 14. Geburtstag Einlass nur mit volljähriger Begleitperson. U25 Personen unter 25 Jahren erhalten das Ticket für CHF 10.00. / % Reduzierter Eintrittspreis. / Auf alle 3D-Vorstellungen wird ein Zuschlag von CHF 2.00 erhoben.

André Andersson zu Zug United

Zug United meldet André Anderssons Zuzug. Während Alex Larsson erhalten bleibt, zieht es Alexander Dahlqvist und Calle Kostov-Bredberg zurück nach Schweden.

Unihockey Der 26-jährige Andersson entschied sich für einen Wechsel nach Zug und verlässt nach acht Jahren seinen Stammverein Växjö Vipers. Der Flügel gilt als hervorragender Allrounder und Skorer. In der letzten Saison buchte Andersson 38 Punkte für Växjö. Andersson freut sich auf die Herausforderung: «Für mich geht ein Traum in Erfüllung: Ein neues Land, eine neue Kultur und einen anderen Unihockey zu sehen, ist nicht vielen vergönnt.»

Spielerwechsel

Weiter bei Zug United bleiben wird der wichtige Zweiwegcenter Alexander Larsson. Der 26-jährige Schwede hat sich als wichtige Teamstütze etabliert und sorgte in der letzten Saison mit entscheidenden Toren in wichtigen Spielen für den Unterschied – zum Beispiel in der Verlängerung des Cupfinals gegen Alligator Malans. Zug verlassen werden hingegen nach zwei Jahren Alexander Dahlqvist und Calle Kostov-Bredberg. Sie zieht es in die Heimat zurück. Zug United bedankt sich für ihren grossen Anteil an den erfolgreichen Spielzeiten, die mit dem Cupsieg 2020 ihren Höhepunkt hatte, und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute. PD/DW

Nur wenn unbedingt nötig Abfälle entsorgen

Abfallstellen wie Ökihöfe in den Gemeinden sind trotz Coronapandemie weiterhin geöffnet. Unter Bedingungen.

Saubere und nicht verderbliche Abfälle sollen möglichst zu Hause gelagert werden.

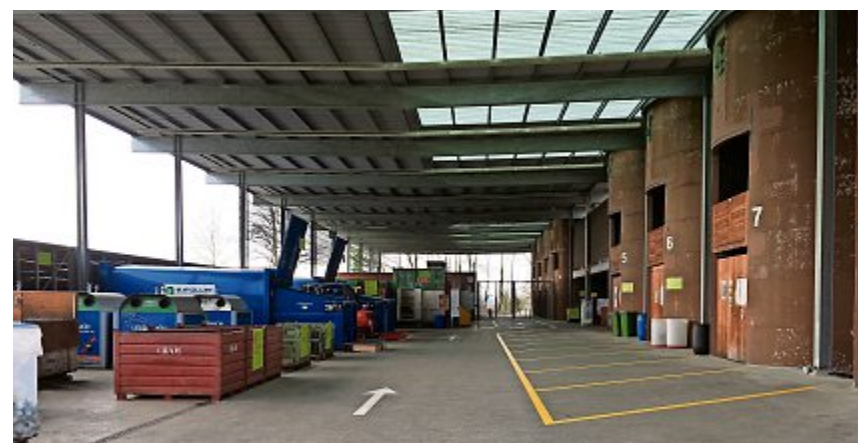
Kanton Die Ökihöfe des Kantons Zug sind auch in Pandemie-Zeiten zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich. Auch Strassensammlungen und der Ökibus werden wie gehabt durchgeführt.

Nur im Notfall

Die Abfallentsorgungsstellen bitten aber darum, den Ökiohof nur aufzusuchen, wenn unbedingt nötig.

Auf Abfalltrennung verzichten

In Fällen von Haushalten mit Infizierten oder unter Quarantäne stehenden sollte auf die Abfalltrennung verzichtet werden. Diese Personen werden gebeten, alles im normalen Kehricht zu entsorgen. Dies beschränkt die Infektionsgefahr. Die Mitarbeiter der Ökihöfe danken Ihnen. Weiterführende Informationen dazu finden Sie im Internet unter: www.zebazug.ch PD/NK



Die Ökihöfe im Kanton Zug bleiben weiterhin geöffnet. Aber es wird darum gebeten, die Entsorgungsstellen nur zu besuchen, wenn es unbedingt notwendig ist.

NK